

Grundschrift

Was ist die Grundschrift?

- Es ist eine Schreibschrift, die mit der gedruckten Leseschrift korrespondiert.
- Sie *erfüllt alle Anforderungen an eine Schreibschrift*, da sie...
 - ... besonders *formklar und gut lesbar* ist.
 - ... *funktional* für alle Verwendungen der Textproduktion ist.
 - ... mit zunehmender Schreibübung *geläufig schreibbar* ist.
 - ... bei weiterem Gebrauch zur *individuellen Handschrift* weiterentwickelt werden kann.
- Die Buchstabenformen sind an den *Druckbuchstaben* orientiert, werden aber nicht geschrieben, wie „gedruckt“, sondern sind *handgeschriebene Buchstaben*.

Schriftbeispiele

Lateinische Ausgangsschrift:

Niklas schreibt eine Geschichte.

Vereinfachte Ausgangsschrift:

Niklas schreibt eine Geschichte.

Schulausgangsschrift:

Niklas schreibt eine Geschichte.

Grundschrift:

Niklas schreibt eine Geschichte.

Grundschrift – weiterführendes Schreiben mit möglichen Buchstabenvarianten und -verbindungen:

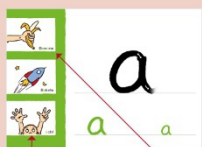
Niklas schreibt eine Geschichte



Wie erlernen die Kinder die Grundschrift?

- Beim Ablauf der Schreibbewegungen werden folgende *Grundsätze* beachtet:
 - von links nach rechts
 - von oben nach unten
- Individuell anders gewählte Bewegungsabläufe der Kinder werden jedoch ebenfalls zugelassen.
- Für den Schreibprozess gelten folgende *Kriterien*:
 - *Geläufigkeit* des Schreibens (Schreiben mit Schwung)
 - *Formklarheit* der Buchstaben
 - *gute Leserlichkeit* der Schrift
- Schreiblineaturen werden angeboten, gelten aber nicht als Pflicht (verschiedene Lineaturen möglich).
- Die einzelnen Buchstaben werden mithilfe von Karteikarten erlernt und u.a. in Arbeitsheften geübt.

Aufbau der Karteikarten »Die Buchstaben«



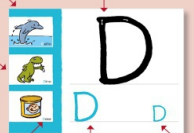
Zu jedem Kleinbuchstaben gibt es Lautbilder mit je eigenen Illustrationen. Der jeweilige Laut ist im Wort zu hören.

Zu jedem Lautbild erscheint das entsprechende Wort gedruckt. Der betreffende Buchstabe ist farblich hervorgehoben. So wird die Verwendung des Buchstabens im Wort dokumentiert und die Korrespondenz zum handgeschriebenen Buchstaben verdeutlicht.

Jede Bewegungsgruppe hat eine eigene Farbe. So können Buchstaben mit ähnlichem Bewegungsablauf gemeinsam geübt werden.

Im Zentrum ein groß geschriebener Buchstabe auf der Grundlinie. Der günstige Bewegungsverlauf ist mit einem Ausgangspunkt und Pfeilen im Buchstaben markiert. Die Buchstabenform wird mit dem Finger nachgefahren.

Anlautbilder zu den Großbuchstaben. Es werden gängige Anlautbilder verwendet, um die Arbeit mit unterschiedlichen Medien koordinieren zu können.



Zu jedem Anlautbild erscheint das entsprechende Wort gedruckt. Der betreffende Buchstabe ist farblich hervorgehoben. So wird die Verwendung des Buchstabens im Wort dokumentiert und die Korrespondenz zum handgeschriebenen Buchstaben verdeutlicht.

Kleiner geschriebene Buchstaben zum Nachfahren mit dem Finger. Die Grundlinie wird jeweils angezeigt, um den Stand und die Proportionen des Buchstabens deutlich zu machen.